



SCHNEISINGEN AKTUELL

Informationen der Gemeinde Schneisingen Nr. 12/2009
www.schneisingen.ch

Aus dem Gemeinderat

Ressortverteilung Gemeinderat

Nach den erfolgten Gemeinderatswahlen wurde die Ressortverteilung für die Amtsperiode 2010 - 2013 wie folgt vorgenommen:

Claudia Graf, Gemeindeammann

Stv.: VA Max Brunner

Ressorts:

Allgemeine Verwaltung, Personal, Raumplanung, Finanzwesen, Öffentlichkeitsarbeit, Ortsbürger, Polizeiwesen, Militärwesen, Vertretung nach aussen

Delegationen:

Planungsverband Zurzibiet, Forum Lägern Nord, Schutzverband Bevölkerung Flughafen Zürich (sbfz), ZSO Studienland

Max Brunner, Vizeammann

Stv.: GR Adrian Baumgartner

Ressorts:

Bauwesen (Hochbau), Wasserversorgung, Abwasser

Delegation:

ARA (Vorstand)

Martina Mokni, Gemeinderätin

Stv.: GR Susanne Frei

Ressorts:

Umweltschutz, Öffentlicher Verkehr, Feuerwehr, Sozialwesen, Vormundschafswesen

Delegationen:

Schutzverband Bevölkerung Flughafen Zürich (sbfz), Sozialdienste Bezirk Zurzach, Feuerwehrkommission, ARA

Adrian Baumgartner, Gemeinderat

Stv.: GA Claudia Graf

Ressorts:

Tiefbau (Strassen), Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Kultur + Freizeit, Bauamt, Abfallbeseitigung, Jagd + Fischerei, Liegenschaften Gemeinde, Zivilschutz

Delegationen:

Landwirtschaftskommission, Forst- und Ortsbürgerkommission, Gemeindeverband Kehrichtverwertung, ARA, ZSO Studienland (Vorstand)

Susanne Frei, Gemeinderätin

Stv.: GR Martina Mokni

Ressorts:

Schule + Bildung, Öffentliche Sicherheit, Gesundheit, Friedhof + Bestattung, Jugend

Delegationen:

RAS (Vorstand), Sozialdienste Bezirk Zurzach, Spitalkommission Leuggern

Stellungnahme zum SIL-Bereich

Der Gemeinderat hat die Stellungnahme des Kantons Aargau an das Bundesamt für Zivilluftfahrt zum Schlussbericht SIL zur Kenntnis genommen. Den darin erwähnten Argumenten kann sich unsere Behörde nur teilweise anschliessen. Sie hat deshalb Regierungsrat Peter C. Beyerler gebeten, künftig die Interessen von Schneisingen ebenso zu berücksichtigen wie jene anderer Aargauer Gemeinden. Die ausführliche Antwort des Gemeinderates können Sie bei der Gemeindeverwaltung beziehen oder von unserer Homepage www.schneisingen.ch (Aktuelles -> Neuigkeiten) downloaden.

Aufhebung kommunale Tierkörper-Sammelstelle

Unsere Gemeinde schliesst sich — zusammen mit den Partnergemeinden Siglistorf und Wislikofen — per 1. März 2010 der regionalen Tierkadaversammelstelle Lengnau an. Unsere kommunale Sammelstelle wird somit per **28. Februar 2010 geschlossen.**

Fonds für regionale Aufgaben

Der Gemeinderat Döttingen hat über die Verteilung der Gelder aus dem Fonds für regionale Aufgaben entschieden. Unsere Gemeinde erhält für das Jahr 2009 einen einmaligen Beitrag von Fr. 34'600.--. Ob und wie viel in den kommenden Jahren ausbezahlt wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden. Der Gemeinderat dankt den Döttinger Kollegen herzlich für diese grosszügige Geste.

Projekt "Energienstadtlabel"

Der Workshop vom 4. November 2009 hat gezeigt, dass in Schneisingen ein Verbesserungspotenzial im Bereich Energie besteht. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Zusammenarbeit mit der Beratungsfirma Brandes Energie, Zürich, weiter zu führen. Ebenso soll im nächsten Jahr eine ständige Energiekommission gebildet werden. Diese setzt sich unter anderem mit der Planung, Umsetzung und Evaluation des energiepolitischen Programms auseinander, organisiert Veranstaltungen, erarbeitet Projekte und informiert über dieses wichtige Vorhaben.

Fest zur Einweihung der restaurierten St. Antonius Kapelle

Die Restaurationsarbeiten an der Kapelle gehen bald zu Ende. Am Antoniustag, dem 17. Januar, wird die renovierte Kapelle eingesegnet und für die kirchliche und kulturelle Nutzung wieder geöffnet. Dieser erfreuliche Anlass ist ein Fest wert, zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Nach einem Gottesdienst in der Kirche und der Einsegnung der Kapelle werden wir uns zum Mittagessen in der Turnhalle versammeln und bei musikalischer Unterhaltung einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Das Detailprogramm entnehmen Sie bitte dem Flyer, der Mitte Dezember in alle Haushaltungen verteilt wird. Reservieren Sie sich den Sonntag, 17. Januar 2010. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Verwaltungsbericht 2009

Der Gemeinderat hat die gesetzlich vorgeschriebene Aufsicht über die Verwal-

tung wahrgenommen. Auch für das Jahr 2009 kann festgestellt werden, dass der Verwaltungs- und Dienstleistungsauftrag — trotz des gestiegenen Arbeitsdrucks — mit hoher Professionalität und Qualität ausgeführt wurde. Beanstandungen sind keine zu vermelden. Der Gemeinderat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für ihre geleistete einwandfreie Arbeit in einem nicht immer einfachen und manchmal hektischen Umfeld.

Urnen-Öffnungszeiten ab 2010

Die Samstag-Besucherfrequenzen an der Urne waren in den letzten Jahren tief. Immer mehr Stimmbürgerinnen und Stimmbürger stimmen brieflich ab. **Ab 2010 werden deshalb die Urnenöffnungszeiten am Samstag aufgehoben.** Die Öffnungszeiten am Sonntag bleiben unverändert (09.30 - 10.30 Uhr).

Bauverwaltung - Aufgabenübernahme

Der Vertrag mit der Gemeinde Ehrendingen für eine gemeinsame Bauverwaltung wurde inzwischen unterzeichnet. Peter Birrer wird sich zuerst in einzelne Projekte einarbeiten und ab Frühjahr 2010 als erstes Sachgebiet die Verantwortung für den Hochbau und die Baupolizei übernehmen. Über die genauen Übernahmetermine dieses sowie weiterer Aufgabenbereiche informieren wir Sie zu gegebener Zeit wieder.

Bluesfestival Baden

Das "Bluesfestival Baden 2010" stellte ein Gesuch um Ausrichtung eines Beitrages. Der Gemeinde stehen äusserst beschränkte Mittel zur (lokalen) Kulturförderung zur Verfügung. Dennoch ist festzuhalten, dass wir auch von den grösseren Kulturveranstaltungen in Baden stark profitieren. Daher hat der Gemeinderat beschlossen, das Bluesfestival 2010 mit Fr. 500.-- zu unterstützen.

Wartegeld für Hebammen

In diesem Bereich des Gesundheitswesens bestehen keinerlei rechtliche Grundlagen. Somit ist die Gemeinde

komplett frei in der Beurteilung von allfälligen Kostenübernahmen. Gestützt darauf hat der Gemeinderat in früheren Jahren diesbezügliche Gesuche negativ beurteilt. Mit einer Übernahme des Wartegelds könnten jedoch tendenziell Gesundheitskosten für die Volkswirtschaft gesenkt werden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, künftig Hebammen-Wartegelder in Fällen zu übernehmen, bei welchen vorgängig ein negativer Kostenübernahmeentscheid der Krankenversicherung (Grund- und allenfalls Zusatzversicherungen) vorliegt.

Nachtbus ab Baden

In den Nacht von Freitag, 18. auf Samstag, den 19. Dezember 2010, verkehrt der „Studentland-Nightliner“ mit der Bezeichnung N 74 zum ersten Mal. Er startet an den Wochenenden jeweils um 1.31 Uhr in Baden und fährt via Ehrendingen und Niederweningen Bahnhof entlang der üblichen Route nach Kaiserstuhl und auch nach Rekingen, soweit es Passagiere hat. In Schneisingen bedient er die Haltestellen Murzeln und Post. Viel nächtliches Vergnügen!

Lange Nächte, lange Finger

Im Winter machen sich leider immer wieder Einbrecher die Dunkelheit zunutze, um ihrem „Handwerk“ nachzugehen. Auch Vandalenakte werden gerne im Schutz der Nacht verübt. Unsere Regionalpolizei REPOL nimmt Hinweise aus der Bevölkerung gerne entgegen und geht ihnen nach. Wenn Sie etwas Suspektes sehen oder hören, melden Sie es bitte auf Nummer 056 268 68 20.

Baubewilligungen

wurden erteilt an:

- Bonardi Gipsergeschäft GmbH, Zürich, für Stützmauern Garageinfahrt auf Parz. 544, Gebäude Nr. 64, Widenstrasse 1 (Ergänzungsbewilligung);
- Jörg Treier, Schneisingen, für Stütz- und Sichtschutzmauer auf Parz. 953, Gebäude Nr. 389, Sonnhalde 21.

Chapeau!

Aus Anlass des Tages der Freiwilligenarbeit am 5. Dezember gilt unser Respekt und unsere Dankbarkeit allen, die sich irgendwie freiwillig engagieren, sei es in der Verwandten- oder Nachbarschaftshilfe, in Vereinen, Kirchen, Gemeinden und anderen Organisationen. Unzählig vielfältig und unbezahlbar sind die freiwilligen Dienste, die Menschen einander leisten, oft ganz im Verborgenen. Hut ab und herzlichen Dank!

Ihre Kanzlei informiert

Telefon: 056 266 40 00
Öffnungszeiten: 08.30 - 11.30 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr /
Mittwoch zusätzlich bis 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom

**Donnerstag, 24. Dezember 2009 bis
und mit Sonntag, 3. Januar 2010**

geschlossen.

Bei Todesfällen sind über den Telefonbeantworter der Gemeindeverwaltung (Tel: 056 266 40 00) die entsprechenden Piktetnummern zu erfahren.

Auch der **Forstbetrieb und das Bauamt** sind während dieser Zeit **geschlossen**. Förster Paul Amrhein ist in **Notfällen** über sein Natel (Tel: 079 678 35 91) erreichbar.

Fundbüro

Gefunden und abgegeben wurde:

- 1 Schlüsselbund mit Haus- und Briefkastenschlüssel und 3 Anhängern (2 rote Herzen und Samariterverein), gefunden Region Gemeindehaus/Kapelle.

Dieser Fundgegenstand kann **bis spätestens 04. Januar 2010** bei der Gemeindeverwaltung abgeholt werden. Nachher wird darüber anderweitig verfügt.

Neuer Schweizer Pass ab 1. März 2010 (E-Pass bzw. Pass 10)

Der Bundesrat hat beschlossen, per 1. März 2010 den neuen Pass 10 (auch E-Pass genannt) einzuführen. Die neuen Pässe enthalten einen Chip, auf dem neben den Personendaten auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert werden.

Mit der definitiven Einführung von E-Pässen wird gleichzeitig ein neues Ausstellungsverfahren eingeführt. Der Kanton Aargau wird noch die genaue Stelle bezeichnen, welche dann für das gesamte Ausstellungsverfahren zuständig ist. Im Rahmen der persönlichen Vorsprache wird die Identität der antragstellenden Person geprüft und gleichzeitig die biometrischen Daten erfasst.

Der E-Pass wird für Erwachsene zehn Jahre gültig sein und 140 Franken kosten. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren wird der neue Pass fünf Jahre gültig sein und 60 Franken kosten. Wer gleichzeitig einen Pass und eine Identitätskarte beantragt, profitiert auch in Zukunft von einem Kombiangebot, welches für Erwachsene 148 Franken und für unter 18-Jährige 68 Franken kostet.

Die Kantone können festlegen, dass für eine maximale Übergangsfrist von zwei Jahren die Identitätskarte wie bisher bei den Wohnsitzgemeinden beantragt werden können. ID-Karten werden weiterhin ohne Chip ausgestellt.

Wichtig:

Da mit dem Pass 10 sowohl der Ausstellungsprozess als auch die gesamte Technik angepasst werden muss, wird es für eine kurze Phase nicht möglich sein, den bisherigen Pass (Pass 03 bzw. Pass 06) bzw. den neuen Pass (Pass 10) zu beantragen. **Anträge für einen bisherigen Pass (03 bzw. 06) können noch bis 15. Februar 2010 bei der Einwohnerkontrolle eingereicht werden.** Mit der Festlegung dieser Frist ist sichergestellt, dass die Anträge durch die Kantone noch verarbeitet und die Pässe bis Ende Februar 2010 produziert bzw. ausgestellt werden können.

Der neue Pass (E-Pass bzw. Pass 10) kann ab dem 24. Februar 2010 bei den ausstellenden Behörden beantragt werden. Die persönliche Vorspra-

che für die Erfassung der biometrischen Daten kann jedoch erst ab dem 1. März 2010 erfolgen.

Die Ausstellung von Identitätskarten wird ohne Unterbruch möglich sein.

Die heute aktuellen Pässe 03 bzw. 06 behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schweizerpass.ch und www.fedpol.admin.ch.

Überprüfen Sie jetzt schon die Gültigkeit Ihres Passes bzw. Ihrer Identitätskarte und beachten Sie, dass zwischen dem 15. und 24. Februar 2010 lediglich provisorische Pässe für Notfälle ausgestellt werden können!

Sobald uns der Kanton mitgeteilt hat, welches Erfassungszentrum für die neuen Pässe zuständig ist, werden wir Sie wieder informieren.

Schneepfähle

Immer wieder kommt es vor, dass die vom Bauamt entlang der Gemeindestrassen aufgestellten Schneepfähle von Schulkindern ausgerissen und in die umliegenden Gärten und Felder geworfen werden. Wir bitten deshalb alle Eltern, ihre Kinder anzuweisen, diese Pfähle nicht zu entfernen, da ansonsten der Winterdienst des Bauamtes behindert oder sogar verunmöglicht wird.

Schlittelweg Oberschneisingen

Falls uns Frau Holle in diesem Winter Schnee beschert, soll wieder ein Schlittelweg Kindern (und Erwachsenen) zusätzliche Freude am Schnee bringen. Die Rindelstrasse wird ab dem Rindelhof bergaufwärts nicht geräumt, so dass vom Risiloo auf der Strasse bis zum Rindelhof und von dort auf die Wiese hinaus geschlittelt werden kann. Zu diesem Zweck muss bei einer ausreichenden Schneedecke die Strasse ab dem Rindelhof bergwärts gesperrt werden. Eine Anzeigetafel beim Knoten Friedhofweg/Rindelstrasse wird darauf hinweisen. Die Gemeinde wird das Mögliche für die Sicherheit des Schlittelweges unternehmen. Grundsätzlich sind die Schlittler und Schlittlerinnen für sich selber ver-

antwortlich. Die Sorgfaltspflicht für die Kinder obliegt den Eltern. Viel Spass im Schnee!

SBB-Tageskarten

Planen Sie über die Feiertage einen Ausflug oder eine Reise? Bei der Gemeindeverwaltung sind zwei unpersönliche SBB-Generalabonnemente (GA-Tageskarten) der zweiten Klasse erhältlich. Sie können diese online unter www.schneisingen.ch reservieren. Steht kein Internet zur Verfügung, nimmt die Gemeindeganzlei auch telefonische oder persönliche Reservierungen entgegen.

Beachten Sie bitte, dass die Gemeindeverwaltung vom 24. Dezember 2009 bis und mit 3. Januar 2010 geschlossen ist und während dieser Zeit keine Tageskarten abgeholt werden können!

Unentgeltliche Rechtsauskunft im Jahr 2010

Auch im Jahr 2010 führt der Aargauische Anwaltsverband wieder unentgeltliche Rechtsauskünfte durch. Diese finden in Bad Zurzach (Rathaus, Sitzungszimmer Erdgeschoss) an folgenden Daten statt: 28. Januar / 25. Februar / 8. April / 23. September und 18. November 2010, jeweils um 18.00 Uhr. Weitere Daten und Orte ersehen Sie auf unserer Homepage (www.schneisingen.ch -> Verwaltung -> Rechtsauskünfte) oder im Aushang im Schaukasten.

Nachrichten aus der Mediothek

Jahresende

Wir bedanken uns für Ihre Treue in diesem Jahr und freuen uns, Sie auch 2010 wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Wir sind weiterhin bestrebt, Sie mit einem vielfältigen, interessanten und abwechslungsreichen Angebot bedienen zu können. Für Ihre Wünsche und Anregungen haben wir immer ein offenes Ohr. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir besinnliche Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15.30 – 17.00 Uhr

	18.30 – 20.30 Uhr
Dienstag	15.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch	13.30 – 15.00 Uhr
Donnerstag	18.30 – 20.30 Uhr
Freitag	15.30 – 17.00 Uhr
Samstag	11.00 – 12.00 Uhr

Während den Weihnachtsferien vom 21. Dezember 2009 bis 2. Januar 2010 ist die Mediothek am Montagabend, 21.12.2009 von 18.30 – 20.30 Uhr geöffnet.

Ihr Mediotheksteam

Für Ihre Agenda

Christbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf unseres Forstteams findet wie folgt statt:

- Freitag, 18. Dezember 2009, von 16.00 - 17.00 Uhr
- Samstag, 19. Dezember 2009, von 09.00 - 10.00 Uhr
- **Ort: Parkplatz Rest. Alpenrösli**

Kehrrichtabfuhr über die Festtage

Die wöchentliche Kehrrichtabfuhr findet über die Festtage normal statt, d.h., jeweils am Mittwoch, 23. und 30. Dezember 2009. Bereitstellung am Morgen bis 07.00 Uhr, jedoch nicht schon am Vorabend.

Grüngutabfuhr

Die letzte Grüngutabfuhr in diesem Jahr findet am **Mittwoch, 23. Dezember 2009** statt. Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr (nicht schon am Vortag!). Erste Abfuhr im Jahre 2010: 13. Januar.

Altpapiersammlung

Die nächste und letzte Altpapiersammlung in diesem Jahr findet am **Samstag, 12. Dezember 2009**, statt. Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr **gebündelt und unverpackt** (also nicht in Papiersäcken etc.) bis max. 25 kg. **Pa-**

piere in Boxen oder Papiersäcken
(auch wenn geschnürt) werden nicht
abgeführt!

Schulnachrichten

Öffnungszeiten Sammelstellen über die Festtage

Sammelstelle I / Widenstrasse

- Mittwoch, 23.12.2009 16.30-18.00 Uhr
- Mittwoch, 30.12.2009 16.30-18.00 Uhr
- **Samstag, 2.1.2010 geschlossen**
- Mittwoch, 6.1.2010 16.30-18.00 Uhr
- **Samstag, 9.1.2010 9.00-11.30 Uhr**

Sammelstelle II / Bauamt

An Werktagen normal geöffnet, gemäss Abfallkalender. **Ausnahme: Samstag, 2. Januar 2010 geschlossen.** Sonn- und Feiertage geschlossen!

Tierkadaverschrank / Widenstrasse

Der Tierkadaverschrank bleibt vom **24. Dezember 2009 bis und mit 3. Januar 2010 geschlossen.** Bei Bedarf ist Bauamtsmitarbeiter Franz Baumann (Tel: 079 692 21 18) zu kontaktieren.

Mütter- und Väterberatung

Die nächsten Beratungen finden an folgenden Daten jeweils im Vortragssaal des Gemeindehauses (Dachgeschoss) statt:

- Dienstag, 26. Januar 10.00-11.45 Uhr
- Dienstag, 23. Februar 10.00-11.45 Uhr
- Dienstag, 23. März 10.00-11.45 Uhr

Nachmittags-Beratungen jeweils nur mit Voranmeldung (Tel: 056 245 42 20).

Musikschule

Liebe Eltern und MusikschülerInnen. Die Anmeldefrist für den Musikunterricht für das nächste 2. Semester (2008/2009) mit Beginn im Februar 2010 läuft offiziell bis zum **15. Januar 2010**. Wir bitten Sie, Neuansmeldungen oder Abmeldungen der Musikschulleitung schriftlich (auch per E-Mail) bekannt zu geben. Anmeldeformulare, Schulordnung und ein Informationsblatt mit den Tarifen finden Sie auf der Homepage der Schule Schneisingen (www.primarschule-schneisingen.ch) unter Angebote/Musikschule. Bereits angemeldete SchülerInnen gelten weiterhin als angemeldet, wenn keine Abmeldung erfolgt. Bei Fragen bezüglich der Musikschule wenden Sie sich bitte an Markus Schmid, Lätte 2, Schneisingen, Telefonnummer 056 241 08 00, oder per E-Mail markusschmid@tele2.ch.

Ressortverteilung Schulpflege

Die Ressortverteilung der Schulpflege für die Amtsperiode 2010 - 2013 wurde wie folgt vorgenommen:

Sabine Meier, Präsidentin

Ressorts:
Gesamtkommunikation, Personal, Tagesstrukturen

Yvonne Lehmann, Vize-Präsidentin

Ressorts:
Schulentwicklung, Finanzen

Esther Krüttli, Mitglied

Ressorts:
Qualität, Recht

Kathrin Ruchti, Mitglied

Ressorts:
Sprachheilverband, Kreisschulpflege

Markus Schmid, Mitglied

Ressorts:
Infrastruktur, Musikschule

Veranstaltungen

Veranstalter	Anlass	Datum/Zeit	Ort	Kontaktperson
frauenforum	Frauen-Rorate	16. Dezember 2009 06.45 Uhr	Kath. Kirche Schneisingen Anschläge be- achten!	Anna Meier 056 241 21 56
frauenforum	Frauezmorge	16. Dezember 2009 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
Pro Senectute	Mittagstisch	17. Dezember 2009 11.30 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
Forstverwaltung	Weihnachtsbaum- verkauf	18. Dezember 2009 16.00 - 17.00 Uhr 19. Dezember 2009 09.00 - 10.00 Uhr	Parkplatz Rest. Alpenrösli Schneisingen	Forstverwaltung Felix Stauber 056 266 40 19
frauenforum	Spielwarenborse für Gross + Klein	13. Januar 2010 14.00 - 16.00 Uhr	Turnhalle Schneisingen Anschläge be- achten!	Sibylle Müller 056 241 23 69
Gemeinde	Einweihung Antoniuskapelle	17. Januar 2010	Separater Flyer mit Detailpro- gramm folgt!	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauenforum	Frauezmorge	20. Januar 2010 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
Kulturgruppe/ Gemeinde	Worte und Wörter zwischen Himmel und Erde Texte und Gitar- renmusik	24. Januar 2010 10.30 Uhr	Antoniuskapelle Eintritt: Fr. 10.00	Gemeindekanzlei 056 266 40 00



**Der Gemeinderat und das Gemeindeperso-
nal wünschen der Bevölkerung von Schnei-
singens frohe und erholsame Festtage und
ein glückliches neues Jahr.**



10. Dezember 2009/bi